

Uranium Energy Corp kündigt Wiederwahl von Executive Vice President Scott Melbye zum Präsidenten der Uranium Producers of America an

Corpus Christi, TX, 29. März 2023 - Uranium Energy Corp (NYSE American: UEC; "UEC" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/uranium-energy-corp/>) freut sich bekannt zu geben, dass Scott Melbye, Executive Vice President von UEC, für eine weitere Amtszeit als Präsident der Uranium Producers of America ("UPA") wiedergewählt wurde.

Amir Adnani, Präsident und CEO, erklärte: "Wir gratulieren Scott zu seiner Wiederwahl zum Präsidenten der UPA. Seine Wiederwahl markiert seine dritte Amtszeit als Präsident und ist eine Würdigung seines langjährigen Rufs der Exzellenz und Führung in der Uranindustrie. Die führende Rolle der UEC in der Branche ist das Ergebnis des Engagements unseres Teams für die hohen Standards der Kernbrennstoffindustrie. Ihre hervorragenden Leistungen und jahrzehntelange Erfahrung kommen dem Unternehmen zugute und bilden eine solide Grundlage für unser künftiges Wachstum und unseren Erfolg."

Scott Melbye, geschäftsführender Vizepräsident, erklärte: "Ich fühle mich geehrt, in dieser aufregenden Zeit in unserer Branche, in der es so viel überparteiliche Unterstützung für saubere, kohlenstofffreie Kernenergie gibt, erneut als UPA-Präsident zu fungieren. Das Hauptaugenmerk unserer Organisation liegt darauf, weiterhin die Bedeutung einer wiederbelebten Uranindustrie in den USA zu betonen, insbesondere angesichts der weltweiten Ereignisse mit Russland in der Ukraine und den chinesischen Drohungen gegenüber Taiwan. Ohne eine robuste einheimische Produktionsindustrie ist Amerikas kritischer und strategischer Mineralienbedarf, einschließlich Uran, zunehmend anfällig für Versorgungsunterbrechungen."

Herr Melbye fuhr fort: "Etwa 20 % der Elektrizität in den USA wird durch Kernenergie erzeugt, aber wir importieren fast 60 % unseres Uranbedarfs aus Ländern der ehemaligen Sowjetunion, darunter Russland, Kasachstan und Usbekistan. Die UPA-Mitglieder unternehmen mit ihren amerikanischen Betrieben, Investitionen und Arbeitskräften wichtige Schritte, um diese gefährliche Abhängigkeit zu verringern, und zwar unter Einhaltung höchster Standards in den Bereichen Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz."

Die UPA wurde 1985 mit dem Ziel gegründet, eine nachhaltige und starke heimische Uran- und Konversionsindustrie zu fördern und gleichzeitig die Umwelt in den umliegenden Gemeinden, in denen sie tätig sind, zu schützen. Die UPA unterstützt eine Politik, die die Energieunabhängigkeit und die nationale Sicherheit der Vereinigten Staaten gewährleistet, wobei das heimische Uran eine wichtige und stabile Komponente dieser Ziele darstellt. Die UPA ist entschlossen, mit dem Kongress und der Regierung zusammenzuarbeiten, um langfristige Energielösungen zu entwickeln, die eine nachhaltige und stabile Versorgung mit heimischem Uran gewährleisten.

Über Uranium Energy Corp

Uranium Energy Corp ist der am schnellsten wachsende Anbieter von Brennstoff für den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Zukunft. UEC ist das größte, diversifizierte nordamerikanische Uranunternehmen, das die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen In-Situ-Recovery (ISR)-Uranprojekten in den Vereinigten Staaten und hochgradige konventionelle Projekte in

Kanada vorantreibt. Das Unternehmen verfügt über zwei produktionsbereite ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und Wyoming, die durch vollständig lizenzierte und betriebsbereite zentrale Verarbeitungsanlagen verankert sind. UEC verfügt außerdem über sieben ISR-Uranprojekte in den USA, für die alle wichtigen Genehmigungen vorliegen. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über diversifizierte Uranbeteiligungen, darunter: (1) eines der größten physischen Uranportfolios an gelagertem U3O8 in den USA; (2) eine bedeutende Beteiligung an Uranium Royalty Corp, dem einzigen Royalty-Unternehmen des Sektors; und (3) eine Pipeline von Uranprojekten im Ressourcenstadium. Der Betrieb des Unternehmens wird von Fachleuten geleitet, die über jahrzehntelange praktische Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung verfügen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Uranium Energy Corp Investor Relations

Gebührenfrei: (866) 748-1030

Fax: (361) 888-5041

E-Mail: info@uraniumenergy.com

Twitter: @UraniumEnergy

Informationen zur Börse:

NYSE American: **UEC**

Frankfurt Börsenkürzel: **U6Z**

WKN: **AØJDRR**

ISN: **US916896103**

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Safe-Harbor-Erklärung

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Wertpapiergesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbareren Beträgen und Annahmen der Geschäftsleitung beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien verursacht wird, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jene, die mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Erlaubnissen oder Finanzierungen oder beim Abschluss von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz verbunden sind. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, verlassen.



NYSE American: **UEC**

Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den vom Unternehmen bei der Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen zu finden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.